

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre/n ich/wir meine/unsere Bereitschaft, Mitglied des Freundeskreises der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig e. V. zu werden und beantrage/n

- ordentliche Mitgliedschaft 50 EUR
 fördernde Mitgliedschaft 100 EUR
 fördernde Mitgliedschaft 200 EUR
 ordentliche Mitgliedschaft (juristische Person) 510 EUR
 mit sofortiger Wirkung ab: _____

Der Jahresbeitrag beträgt mindestens 50 EUR (freiwillig erhöhter Jahresförderbeitrag: 100 EUR oder 200 EUR)
Juristische Personen entrichten einen Jahresbeitrag von 510 EUR

Zusätzlich möchte ich

- einmalig monatlich jährlich
eine freiwillige Spende in Höhe von _____ EUR leisten.

Ihre Beiträge und Spenden an uns sind in Deutschland gemäß § 50 Abs. 1 EStDV steuerlich abzugsfähig. Bei Gesamtzwendungen über 200 EUR pro Jahr stellen wir Ihnen eine Zuwendungsbestätigung aus. Bis 200 EUR pro Jahr akzeptiert das Finanzamt eine Kopie Ihres Kontoauszuges als Zahlungsnachweis.

Die in der Vereinssatzung enthaltenen Bestimmungen erkenne ich an. Die Kündigung der Mitgliedschaft ist mit einer Frist von drei Monaten zum Schluss eines Geschäftsjahres (31.12.) möglich. Die Kündigung bedarf der Schriftform.

Antragsteller / Antragstellerin:

Name, Vorname / Firma Beruf

Geburtsdatum, Geburtsort Tel./Fax

Straße E-Mail

PLZ, Ort Ort, Datum, Unterschrift

EINZUGSERMÄCHTIGUNG/SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den Freundeskreis der Hochschule für Musik und Theater »Felix Mendelssohn Bartholdy« Leipzig e. V., Gläubiger-Identifikationsnummer DE82ZZZ00000461959, bis auf Widerruf, den jeweils fälligen Mitglieds-/Förderbeitrag jährlich zu Lasten meiner

IBAN _____ bei der

Bank _____

BIC _____ abzubuchen.

Ort, Datum, Unterschrift

Werden Sie Mitglied des Freundeskreises!

Mit Ihrem Beitrag helfen Sie, unsere Ziele zu verwirklichen. Mitgliedsbeiträge und Spenden werden gemeinnützig verwendet und sind steuerabzugsfähig. Der Verein ist selbstlos tätig und verfolgt keine eigenwirtschaftlichen Zwecke.

Mitgliedsbeiträge:

Jahresbeitrag für Privatpersonen 50 EUR
Jahresbeitrag für Fördermitgliedschaft 100 EUR bzw. 200 EUR (nach Wahl)
Jahresbeitrag für juristische Personen 510 EUR

Bankverbindung des Freundeskreises der HMT Leipzig e.V.
Sparkasse Leipzig
IBAN: DE91 8605 5592 1100 1490 97, BIC: WELADE8LXXX

Vorstand

Patrik Fahrenkamp	1. Vorsitzender
Prof. Martin Kürschner (Rektor)	2. Vorsitzender
Dr. Manja Hussner	3. Vorsitzende
Wolfgang Korneli	Schriftführer
Rocco Stegemeier	Schatzmeister

Postanschrift:

Freundeskreis der Hochschule für Musik und Theater
„Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig e. V.
Grassistraße 8, 04107 Leipzig

Telefon: 0341 2144502 • freundeskreis@hmt-leipzig.de
www.hmt-leipzig.de/hmt/friends-sponsors/freundeskreis_hmt

Redaktionsschluss: 20.06.2018



FREUNDESKREIS DER HOCHSCHULE FÜR
MUSIK UND THEATER »FELIX MENDELSSOHN
BARTHOLDY« LEIPZIG E. V.

HOCHSCHULE
FÜR MUSIK UND THEATER
»FELIX MENDELSSOHN
BARTHOLDY«
LEIPZIG





Der vom Freundeskreis mit 1 Million DM Spendengeldern geförderte Neubau des Großen Saales
Foto: B. Kober



Festakt zur Gründung der Stiftung der HMT Leipzig
am 4. November 2009 im Großen Saal der HMT
Foto: W. Zeyen



Opernaufführung 2017: „Don Giovanni“ von
Wolfgang Amadeus Mozart, Foto: S. Durnyn



Sommertheater der Schauspielstudierenden 2016:
„Viel Lärm um nichts“ von William Shakespeare,
Foto: S. Durnyn



Freundeskreis der Hochschule für Musik und Theater »Felix Mendelssohn Bartholdy« Leipzig e. V.

Der Freundeskreis der Hochschule für Musik und Theater Leipzig wurde im Mai 1991 gegründet. Vorrangiges Ziel war zunächst, Fördergelder für den Neubau des Großen Saales einzuwerben. Dafür brachte der Verein Mittel in Höhe von 1 Million DM auf. Der Saal wurde am 2. April 2001, dem „dies academicus“ der Hochschule, eingeweiht. Zum Freundeskreis zählen gegenwärtig rund 300 Mitglieder. Er widmet sich in erster Linie der Förderung hervorragender Studierender der Hochschule. Mithilfe finanzieller Unterstützung (nach formloser Antragstellung) ermöglicht er die Teilnahme an Kursen, Seminaren, Meisterklassen und Wettbewerben. Zudem vergibt der Freundeskreis regelmäßig Stipendien an besonders förderungswürdige Studierende, die ihr Können in öffentlichen Konzerten und Vorträgen präsentieren. Durch diese unkomplizierten und stetigen Förderangebote wird ein größtmöglicher Erfolg der Ausbildung an der Hochschule für Musik und Theater »Felix Mendelssohn Bartholdy« Leipzig gewährleistet. Wir sind sicher: Je mehr hervorragende Künstler – Musiker, Pädagogen, Dramaturgen und Schauspieler – aus der HMT Leipzig in die Welt ziehen, desto stärker wächst das Renommee dieser traditionsreichen und zukunftsgerichteten Musik- und Theaterhochschule.

Seit November 2009 ist der Freundeskreis Träger der Stiftung der HMT Leipzig. Diese ermöglicht der Hochschule, sich neuen, längerfristigen und umfassenderen Förderverhältnissen zu widmen. Dazu zählen u.a. das Gewähren von Stipendien an ausgezeichnete Studierende, sowie die Vergabe von Lehraufträgen und Stiftungsprofessuren.

Unterstützen auch Sie mit Ihrer Mitgliedschaft die Ziele des Freundeskreises der HMT Leipzig! Als Mitglied werden sie durch regelmäßige Veranstaltungen, den Bezug der Hochschulzeitschrift MT-Journal sowie die Einladung zu Konzerten und Vorträgen in die vielfältigen Aktivitäten der Hochschule mit einbezogen. Zudem steht Ihnen die Nutzung der umfangreichen Hochschulbibliothek kostenfrei zur Verfügung.

Hochschule für Musik und Theater »Felix Mendelssohn Bartholdy« Leipzig

Die Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig (ca. 1200 Studierende) ging 1992 aus den jeweils ältesten deutschen Hochschulen für Musik (1843) bzw. Theater (1953) hervor. Von ihrem Gründer, dem Gewandhauskapellmeister Felix Mendelssohn Bartholdy, von Robert Schumann und Edvard Grieg bis Sir Arthur Sullivan, von Sir Adrian Boult und Klaus Tennstedt bis Kurt Masur, von Peter Sodann und Ulrich Mühle bis Nadja Uhl: Studierende und Lehrende der Leipziger Hochschule haben seit 168 Jahren die Kulturszene in Deutschland und in der Welt nachhaltig geprägt und mitbestimmt.

Neben dem 1887 eingeweihten Hauptgebäude in der Grassistraße 8 verfügt die Hochschule seit 2002 über ein hervorragend ausgestattetes zweites Haus am Dittrichring nahe der Thomaskirche und des Schauspielhauses. Nahezu alle Fächer der klassischen und populären Musik, Schauspiel, Kirchenmusik und Dramaturgie werden hier auf höchstem internationalen Niveau gelehrt. Ein besonderer Schwerpunkt ist die Ausbildung von Musikpädagogen, auch für das Lehramt an allgemeinbildenden Schulen. Die traditionell besonders engen Verbindungen zum Gewandhausorchester haben in den letzten Jahren seit der Einrichtung der gemeinsam getragenen „Mendelssohn Orchesterakademie“ an Intensität gewonnen.